

## ANHANG 1 : FRAGEBOGEN „MEIN ARBEITSPLATZ UNTER DER LUPE“

### 1. DIE NACHHALTIGE STRATEGIE DES PRAKTIKUMSPLATZES

#### 1.1. DIE UMWELTSTRATEGIE

	FRAGE	JA	NEIN	BESCHREIBUNG
1.	Hat das Unternehmen im Unternehmen ein Umweltmanagementsystem eingeführt? (ISO 14001, EMAS, ...).			
2.	Hat das Unternehmen im Unternehmen ein anderes Managementsystem eingeführt? (ISO 9001, ISO 18001, ISO 22000 – HACCP, ...).			
3.	Hat das Unternehmen eine Umweltanalyse durchgeführt?			

#### 1.2. SOZIALPOLITIK

	FRAGE	JA	NEIN	BESCHREIBUNG
1.	Hat das Unternehmen Maßnahmen eingeführt, um das Wohlergehen der Arbeitnehmer zu verbessern? Wenn ja, welche?			
2.	Hat das Unternehmen die „Wallonische Charta der Vielfalt der Unternehmen“ unterzeichnet?			
3.	Hat das Unternehmen ein soziales Audit durchgeführt?			
4.	Verwendet das Unternehmen Rohstoffe oder Zubehör aus dem fairen Handel?			

FRAGE	JA	NEIN	BESCHREIBUNG
5. Unternimmt das Unternehmen Aktionen, um sich in das Gemeinschaftsleben zu integrieren? (Zusammenarbeit mit Schulen, Kontakte zu den Anrainern, Beteiligung in der Gemeinde, Sponsoring, Mäzenatentum, ...)			
6. Führt das Unternehmen andere Aktionen aus, die einen positiven Einfluss auf den sozialen Aspekt haben? Wenn ja, welche?			

### 1.3. DIE ANDEREN ASPEKTE DER NACHHALTIGEN UNTERNEHMENSPOLITIK

FRAGE	JA	NEIN	BESCHREIBUNG
1. Arbeitet das Unternehmen mit Lieferanten aus der Region zusammen oder beteiligt es sich auf eine andere Weise an der Entwicklung der Regionalwirtschaft?			
2. Verfügt das Unternehmen über eine Politik des nachhaltigen Einkaufs?			
3. Hat das Unternehmen eine Lebenszyklusanalyse durchgeführt oder sich für Ökodesign entschieden, um die Umweltleistung oder die sozialen Aspekte bestimmter Produkte zu verbessern?			
4. Tragen bestimmte Produkte des Unternehmens ein anerkanntes Label? Wenn ja, welches?			
5. Hat das Unternehmen eine Charta, einen Leitfaden über gute Praktiken oder einen Verhaltenskodex unterschrieben, der sich auf einen oder mehrere Aspekte der nachhaltigen Entwicklung bezieht?			
6. Fördert das Unternehmen den Ökoverbrauch bei den Angestellten? Wenn ja, wie?			
7. Verfügt das Unternehmen über einen Mobilitätsplan für die Angestellten?			
8. Hat das Unternehmen andere Maßnahmen zugunsten der nachhaltigen Entwicklung umgesetzt?			

## 1.4. KOMMUNIKATION UND PARTIZIPATION

	FRAGE	JA	NEIN	BESCHREIBUNG
1.	Hat das Unternehmen ein systematisches Informationsverfahren eingeführt, um die Arbeitnehmer über einen oder mehrere Aspekte der nachhaltigen Entwicklung zu informieren (Umweltschutz, Sicherheitsmaßnahmen, ...)? (Bericht, Broschüre, Aktenordner, Unternehmensvideo, Plakate, ...)			
2.	Wie wird ein neuer Arbeiter oder ein Praktikant über die Maßnahmen für die nachhaltige Entwicklung informiert (Umweltschutz, Sicherheitsmaßnahmen, ...), die im Unternehmen gelten?			
3.	Gibt es im Unternehmen Beratungsgremien, in denen die Personalmitglieder an der Beschlussfassung teilnehmen können?			

Was könnte man vorschlagen, um die Politik der nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens zu verbessern?  
 Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge:

Beispiel 1 : .....

.....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

.....

## 2. DER RESSOURCENVERBRAUCH

### 2.1. DIE ROHSTOFFE

1. Welche Rohstoffe werden hauptsächlich im Unternehmen verwendet? (Nennt höchstens 5 Rohstoffe.)
2. Handelt es sich um erneuerbare oder nicht erneuerbare Rohstoffe?
3. Für welche Aufgaben werden sie eingesetzt?
4. In welchen Mengen werden sie eingesetzt?
5. Wie viel kosten sie (pro Stück/pro Monat/pro Jahr, ...) dem Unternehmen?

ROHSTOFF	ERNEUERBAR / NICHT ERNEUERBAR	VERWENDUNG	MENGEN	KOSTEN
				€
				€
				€
				€
				€

6. Woher stammen die Rohstoffe?
7. Verfügt man über Angaben zu ihren Herstellungs- und Produktionsbedingungen? Achten sie die Arbeiter und die Umwelt?
8. Tragen sie ein Ökolabel oder ein Sozillabel?

ROHSTOFF	HERKUNFT	HERSTELLUNG- / PRODUKTIONS- BEDINGUNGEN	LABEL

9. Hat das Unternehmen spezifische Maßnahmen eingeführt, um Rohstoffe zu sparen? Welche?  
Nenne höchstens 3 Beispiele.

ROHSTOFF	SPARMASSNAHMEN

10. Wie könnte der Verbrauch von Rohstoffen im Unternehmen zusätzlich verringert werden?  
Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

ROHSTOFF	VORSCHLAG ÜBER SPARMASSNAHMEN

11. Hat das Unternehmen bestimmte nicht erneuerbare Rohstoffe durch erneuerbare Rohstoffe ersetzt? Welche? Nenne höchstens 3 Beispiele.

ROHSTOFF	ERSATZMASSNAHMEN

12. Wie könnten nicht erneuerbare Rohstoffe durch erneuerbare Rohstoffe ersetzt werden?  
 Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

ROHSTOFF	VORSCHLAG FÜR ERSATZMASSNAHMEN

## 2.2. HERSTELLUNGSHILFSSTOFFE<sup>1</sup>

1. Welche Hilfsstoffe werden hauptsächlich im Unternehmen verwendet? Nennt höchstens 5 Hilfsstoffe.
2. Für welche Aufgaben werden sie eingesetzt?
3. In welchen Mengen werden sie eingesetzt?
4. Wie viel kosten sie (pro Stück/pro Monat/pro Jahr, ...) das Unternehmen?

HILFSSTOFF	VERWENDUNG	MENGEN	KOSTEN
			€
			€
			€
			€
			€

<sup>1</sup> In jedem Sektor werden neben den Hauptprodukten auch Hilfsstoffe eingesetzt.

5. Handelt es sich um Produkte, die der Gesundheit oder der Umwelt schaden können?
6. Ist die Verwendung dieser Produkte mit Risiken verbunden?
7. Welche Maßnahmen sind zu ergreifen, um die Risiken zu verringern?

HILFSSTOFF	GEFÄHRLICH JA / NEIN	RISIKEN	SCHUTZVORKEHRUNGEN

### 2.3. ENERGIE

1. Welche Energiequellen werden hauptsächlich im Unternehmen verwendet? (Heizöl, Gas, Strom, Diesel/Benzin, Holz, ...).
2. Handelt es sich um erneuerbare oder nicht erneuerbare Energiequellen?
3. Für welche 3 Aufgaben werden sie eingesetzt? (Beleuchtung, Beheizung der Räume, Transport, Maschinenbetrieb, Rechner, ...)
4. Welche Energiemengen werden verbraucht (für jede Energiequelle)? Wie viel kosten sie das Unternehmen?

ENERGIEQUELLE	ERNEUERBAR / NICHT ERNEUERBAR	VERWENDUNG	MENGEN	KOSTEN
Heizöl			Litres	€
Erdgas			m <sup>3</sup>	€
Strom			kWh	€
Diesel + Benzin			Litres	€
Holz				€
Photovoltaik				€
Windkraft				€
Wasserkraft				€
Andere Energiequellen				€

5. Hat das Unternehmen spezifische Maßnahmen eingeführt, um Energie zu sparen? (Geräte, die weniger Energie verbrauchen, Isolierung, Energiesparlampen, neue Technologie, sparsame Transporte, leistungsfähigere Heizsysteme, Sparanweisungen, ...) Welche? Nenne höchstens 3 Beispiele.

Beispiel 1 : .....

Beispiel 2 : .....

Beispiel 3 : .....

6. Wie könnte der Energieverbrauch im Unternehmen zusätzlich verringert werden? Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

Beispiel 1 : .....

Beispiel 2 : .....

Beispiel 3 : .....

7. Könnten bestimmte nicht erneuerbare Energiequellen durch erneuerbare Energiequellen ersetzt werden? Welche? Wie?

NICHT ERNEUERBARE ENERGIEQUELLE	ERSATZMASSNAHME
.....	.....
.....	.....
.....	.....



## 2.4. WASSER

1. Für welche Aufgaben wird im Unternehmen Wasser gebraucht (Sanitäranlagen, Arbeitsprozesse, Reinigung, ...)?
2. Woher kommt das Wasser (Leitungswasser, unterirdische Wasserefassung, Oberflächenwasserefassung, Regenwasser, ...)?
3. Welche Wassermengen werden verwendet?
4. Wie viel kostet der Wasserverbrauch das Unternehmen?

AUFGABE	WASSERHERKUNFT	MENGE	KOSTEN
			€
			€
			€
			€
			€

5. Wie hoch ist der jährliche Gesamtwasserverbrauch des Unternehmens? Wie viel kostet der jährliche Wasserverbrauch das Unternehmen?

WASSERVERBRAUCH	PREIS
m <sup>3</sup>	€

6. Hat das Unternehmen spezifische Maßnahmen eingeführt, um Wasser zu sparen? Welche? Nenne höchstens 3 Beispiele.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

7. Wie könnte der Wasserverbrauch zusätzlich verringert werden? Nenne 3 Verbesserungsvorschläge.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

**3. AUSWIRKUNGEN AUF DIE UMWELT**

**3.1. ABFALL:**

1. Welche Abfallarten entstehen im Unternehmen?
2. Welche Aktivität verursacht diese Abfälle?
3. In welchen Mengen?
4. Wie werden die Abfälle behandelt (Wiederverwendung, Recycling, Kompostierung, Verbrennung, Verbrennung mit Rückgewinnung der Abwärme, Mülldeponie, Sonderbehandlung, ...)?

ART DER HERGESTELLTEN ABFÄLLE	HERKUNFT	MENGE	BEHANDLUNG
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

5. Hat das Unternehmen ein Abfalltrennsystem eingeführt? JA - NEIN
6. Welche verschiedenen Abfallarten werden getrennt?
7. Wie werden diese Abfälle behandelt?
8. Welche Mengen Abfall werden pro Abfallart gesammelt?
9. Wie hoch sind die Kosten oder wie hoch ist der Geldvorteil für das Unternehmen?

ART DES GETRENNTEN ABFALLS	BEHANDLUNG	MENGEN	KOSTEN

10. Gibt es Vorsorgemaßnahmen, um die Herstellung von Abfall zu vermeiden? Wenn ja, welche?  
 Nenne höchstens 3 Beispiele.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

11. Wie könnten die Abfallmengen zusätzlich verringert werden: durch Vorbeugung, Wiederverwendung, Recycling,  
 Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

### 3.2. AUSSTÖSSE

1. Entstehen im Unternehmen Ausstöße? (Abwasser, Rauch, Staub, ...)?
2. Während welcher Aufgaben werden sie erzeugt?
3. Welche Auswirkungen können sie auf die Umwelt haben, wenn sie nicht richtig behandelt werden?
4. Hat das Unternehmen besondere Vorkehrungen getroffen, um diese Ausstöße zu behandeln? (Kläranlagen, Filter, Isolation, Ausrüstungspläne, ...)?

AUSSTOSS	HERKUNFT	FOLGEN	VORKEHRUNGEN

### 3.3. DIE UNFREIWilligen AUSWIRKUNGEN

1. Ist das Unternehmen für Auswirkungen auf die Umwelt verantwortlich? Wenn ja, bei welchen Aufgaben entstehen sie? Welcher Umweltbereich ist davon betroffen? Um welche Auswirkung handelt es sich? Was unternimmt das Unternehmen, um diese Auswirkungen zu verringern? Hier einige Beispiele:
  - a. Auswirkungen auf das Wasser (Ausstoß von nicht geklärtem Abwasser, auslaufende gefährliche Produkte, ...)?
  - b. Auswirkungen auf die Luft (nicht behandelte Emissionen, Rauch, Staub, flüchtige Produkte, ...)?
  - c. Auswirkungen auf den Boden (Ausstoß von nicht geklärtem Abwasser, auslaufende gefährliche Produkte, Verwendung von Agrarflächen, ...)?
  - d. Auswirkungen auf die Artenvielfalt (Ausstoß von nicht geklärtem Abwasser, Zerstörung von Ökosystemen, Geruchsbelästigung, Rauch, Lärm, Vibrationen, Licht, ...)?
  - e. Auswirkungen auf das Klima (Emission von Treibhausgasen)?

AUFGABE	BETROFFENER UMWELTBEREICH	AUSWIRKUNG	MASSNAHMEN ZUR VERRINGERUNG DER AUSWIRKUNGEN

2. Hat das Unternehmen noch andere Einflüsse auf die Fauna, die Flora, das Klima, die Landschaft, die Güter und das Kulturerbe? Wenn ja, welche? Nenne höchstens 3 Beispiele.

Beispiel 1 : .....  
.....  
.....

Beispiel 2 : .....  
.....  
.....

Beispiel 3 : .....  
.....  
.....

3. Wie könnten die Umwelteinflüsse des Unternehmens zusätzlich verringert werden (Behandlungsanlagen vorsehen, saubere Techniken einführen, umweltfreundlichere Produkte verwenden, ...)?  
Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

Beispiel 1 : .....  
.....  
.....

Beispiel 2 : .....  
.....  
.....

Beispiel 3 : .....  
.....  
.....

## 4. SCHRITT: GESUNDHEIT, SICHERHEIT UND WOHLERGEHEN

### 4.1. GESUNDHEIT

1. Können bei bestimmten Aufgaben gesundheitliche Risiken für die Arbeiter entstehen?
2. Was sind diese Risiken (Staub, Rauch, Gerüche, Lärm, Strahlungen, schlechte Körperhaltung, ...)?
3. Welche besonderen Schutzmaßnahmen sollen diese Risiken verringern?

AUFGABE	RISIKO	SCHUTZMASSNAHMEN

4. Wie könnten diese Auswirkungen auf die Gesundheit der Arbeiter zusätzlich verringert werden (saubere Techniken einführen, Produkte verwenden, die besser für die Gesundheit sind, ergonomisches Arbeitsmaterial kaufen, kollektive oder individuelle Schutzvorkehrungen treffen, ...)? Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

## 4.2. SICHERHEIT

1. Gibt es im Unternehmen besondere Sicherheitsrisiken (Arbeitsunfälle, Brandgefahr, Explosionsgefahr, ...)? Wenn ja, welche?
2. Bei welchen Aufgaben entstehen sie?
3. Welche Sicherheitsmaßnahmen hat das Unternehmen ergriffen, um diese Risiken zu verringern?

RISIKO	HERKUNFT	MASSNAHMEN

4. Wie könnten die Sicherheitsmaßnahmen des Unternehmens zusätzlich verbessert werden?  
 Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

### 4.3. HYGIENE UND ERGONOMIE

1. Welche Hygienemaßnahmen (für das Personal oder den Arbeitsplatz) sind in den Arbeitsverfahren zu beachten?  
 Nenne höchstens 3 Beispiele.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

2. Welche Ergonomiemaßnahmen sind in den Arbeitsverfahren zu beachten? Nenne höchstens 3 Beispiele.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

3. Wie könnten die Maßnahmen für die Hygiene und Ergonomie zusätzlich verbessert werden?  
Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

Beispiel 1 : .....

.....

.....

Beispiel 2 : .....

.....

.....

Beispiel 3 : .....

.....

.....

#### 4.4. SCHUTZVORKEHRUNG

1. Gelten im Unternehmen **besondere Sicherheitsmaßnahmen**? Wenn ja, welche? Bei welchen Aufgaben müssen sie beachtet werden? Nenne höchstens 3 Beispiele.

	BESONDERE SICHERHEITS- MASSNAHMEN	AUFGABE
Beispiel 1 :		
.....		
Beispiel 2 :		
.....		
Beispiel 3 :		
.....		



2. Gibt es im Unternehmen besondere **individuelle Sicherheitsausrüstungen**? Wenn ja, welche? Für welche Aufgaben werden sie eingesetzt? Nenne höchstens 3 Beispiele.

	INDIVIDUELLE SCHUTZAUSRÜSTUNG	AUFGABE
Beispiel 1 :		
Beispiel 2 :		
Beispiel 3 :		

3. Gibt es im Unternehmen besondere **kollektive Sicherheitsausrüstungen**? Für welche Aufgaben werden sie eingesetzt? Nenne höchstens 3 Beispiele.

	KOLLEKTIVE SCHUTZAUSRÜSTUNG	AUFGABE
Beispiel 1 :		
Beispiel 2 :		
Beispiel 3 :		

4. Wie könnten diese Schutzausrüstungen zusätzlich verbessert werden? Nenne höchstens 3 Verbesserungsvorschläge.

Beispiel 1 : .....

Beispiel 2 : .....

Beispiel 3 : .....